

Beratungsvorlage für Rat bzw. Ausschüsse der Gemeinde Windeck

Vorlage:	VO/1679/2016	Status:	öffentlich
Beratungsfolge:	Termin 27.10.2016	Gremium Bau- und Vergabeausschuss	
Fachamt:	Bauamt-Technik		
Ansprechpartner:	Walkenbach, Marco		

**Ausbau der Straße "Im Bungerts Weiher" in Windeck-Dattenfeld;
Herstellung einer Baustraße im Zuge des Vollausbaus der "Laurentiusstraße"**

Beschlussvorschlag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, das Straßenausbauvorhaben „Im Bungerts Weiher“ den interessierten Bürgern in einer Einwohnerversammlung, gemäß § 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Windeck, vorzustellen.

Die Ratsfraktionen werden hierbei wie folgt vertreten:

CDU-Fraktion _____

SPD-Fraktion _____

FDP-Fraktion _____

Bündnis 90/Die Grünen _____

Das Ergebnis der durchgeführten Einwohnerversammlung wird dem Bau- und Vergabeausschuss vorgestellt, damit ein Beschluss über Art der Bauausführung sowie der zu erstellenden Planung getroffen wird.“

Sachverhalt:

In Dattenfeld befindet sich zwischen der „Pfarrer-Robens-Straße“ und der vom Rat der Gemeinde Windeck bereits zum Ausbau beschlossenen „Laurentiusstraße“, die Straße „Im Bungerts Weiher“ als ein Bestandteil des damaligen Umlegungsverfahrens.

Wie dem Ausschuss bekannt, wurden für die Erstellung der Ausbauplanung „Laurentiusstraße“ mehrere Baugrunduntersuchungen durchgeführt. Mit dem Ergebnis, dass die Bauarbeiten möglichst bei trockener Jahreszeit und mit einem verstärkten Fahrbahnunterbau erfolgen sollen. Diese Sondierungen wurden im gleichen Zuge auch für die Planstraße „Im Bungerts Weiher“ erbracht.

Das mit der Planung und Bauleitung beauftragte Ingenieurbüro hat daraufhin eine Planumsentwässerung zur Ableitung von Grund- und Schichtenwasser in der „Laurentiusstraße“ vorgesehen.

Die Verwaltung schlägt den Ausbau der Straße „Im Bungerts Weiher“ zusammen mit dem Ausbau der „Laurentiusstr.“ nach BauGB aus folgenden Gründen vor:

In den Bauflächen befinden sich mehrere Rinnsale, welche in alten Flurkarten eingetragen sind. Dieses Drainagewasser darf nicht in den öffentlichen Kanal eingeleitet werden und ist einer Vorflut zuzuführen.

Da sich der in diesem Gebiet befindliche Entwässerungsgraben gänzlich auf privaten Baugrundstücken befindet und daher keine Einleitungsmöglichkeit darstellt, muss die Planumsentwässerung bis in die Straße „Im Bungerts Weiher“ verlängert und im Einmündungsbereich „Pfarrer-Robens-Straße“ an den dort bereits vorhandenen Rohrdurchlass angeschlossen werden. Dieser führt zur Sieg.

Hinzu kommt, dass die neuen Kanal- und Wasserleitungen ebenfalls durch die Straßentrasse „Im Bungerts Weiher“ bis zur „Laurentiusstraße“ geführt werden. Daher wäre der Bau der Straße „Im Bungerts Weiher“ -zunächst als Baustraße- im Zuge des Ausbaus der „Laurentiusstraße“ sinnvoll.

Hierbei wird der gesamte Unterbau auf der erforderlichen Breite für den späteren Endausbau hergestellt und mit einer 3 m breiten Asphaltdecke versehen.

Eine gemeinsame Durchführung beider Ausbauprojekte ist zwingend erforderlich. Sowohl für den bauezeitlichen Ablauf zum Bau der Versorgungsleitungen, als auch für die Herstellung der „Laurentiusstraße“ und deren Bodenverbesserung und Planumsentwässerung.

Durch eine dritte Baustellenzufahrt über die Straße „Im Bungerts Weiher“ können unkalkulierbare Risiken durch Witterungseinflüsse und deren Folgen gemindert werden.

Ein Endausbau der Straße „Im Bungerts Weiher“ mit Herstellung der Randeinfassung, Straßenentwässerung und endgültigen Oberflächen könnte zusammen mit dem Ausbau der „Pfarrer-Robens-Straße“ und dem dort vorgesehenen Wendehammer erfolgen, welches sich erschließungsbeitragsrechtlich als eine Erschließungsanlage darstellt.

Der Bebauungsplan 2/9.4 „Dattenfeld Ortskern“ weist für die Straße eine Verkehrsfläche von 6,50 m aus. Die Straßenparzellenbreite beträgt 5,50 m, sodass im Zuge eines späteren Endausbaus ein Regelquerschnitt von 4,75 m mit einer Fahrbahnbreite von 3,00 m, einer 3-zeiligen Entwässerungsrinne von 0,50 m und einem 1,50 m breiten Mehrzweckstreifen hergestellt werden können.

Laut Kostenschätzung werden ca. 91.000 € für den Ausbau der rd. 90 m langen Straße notwendig. Die benötigten Haushaltsmittel werden laut Kämmerei im kommenden Jahr vorgesehen. Eine Entwurfsplanung könnte nach Freigabe des Haushalts 2017 in Auftrag gegeben werden.

Nach dem durch den Rat der Gemeinde Windeck am 19.06.2006 beschlossenen Verfahren zur Durchführung von Straßenbaumaßnahmen, ist den betroffenen Bürgern nach der Beratung und Beschlussfassung im Bau- und Vergabeausschuss, die Planung in einer Einwohnerversammlung vorzustellen.

Anlage/n:

Anlage 1 Flurkarte